

Saint-Aubin rouge "Le Ban"

🗂 2017, 750 ml

Strankreich, Burgund

9910221034

* Pinot Noir/Spätburgunder

Alkoholgehalt: 1.300,0 %

Restsüße: 0 g/l

Gesamtsäure: 0 g/l



Speisempfehlungen

von Sebastian Bordthäuser

Geräucherte Rote Bete mit Ziegenquark, Kümmel Karamell und Mandarinen Öl (vegetarisch)

(Käse, Frischkäse, Gemüse & Vegetarisch, Rote/Gelbe Bete)

Aal Ragout in Rotweinsauce

(Fisch, Aal)

Coq au Vin

(Geflügel, Huhn)

Verkostzngsnotizen

von Sebastian Bordthäuser vom 15.03.2019

Sebastian Bordthäuser: Der 2017 Saint-Aubin Le Ban der Domaine Derain eröffnet den ersten Akt mit fruchtiger Ouvertüre, die Augen des Publikums glänzen. Im zweiten Satz folgen Gerbstoffe, jugendlich mit straffen Schenkeln legen sie eine solide Sohle aufs Parkett. Das Orchester spielt in Höchstform und das Publikum rast. Gewiss keine Hochkultur, doch fernab der Burleske hinreichend für Standing Ovations. Applaus, Vorhang, und ab.

Farbe:

Rubinrot mit granatroten Reflexen.

Nase:

Die Nase eröffnet standesgemäß, rote Äpfel betreten die Bühne, danach ein Assortiment an Beerenfrüchten, die Kirsche eilt vorlaut voraus, gefolgt von Johannisbeeren und Brombeeren im Appendix. Es wird voll auf der Bühne, der Holzboden knarzt, milde Gewürze nach Wacholder und schwarzem Pfeffer drängeln sich dazu und drohen in den Orchestergraben zu fallen, der Taktstock gemahnt zur Ruhe.

Mund:

Der 2017 Saint-Aubin Le Ban der Domaine Derain eröffnet den ersten Akt mit fruchtiger Ouvertüre, die Augen des Publikums glänzen. Im zweiten Satz folgen Gerbstoffe, jugendlich mit straffen Schenkeln legen sie eine solide Sohle aufs Parkett. Das Orchester spielt in Höchstform und das Publikum rast. Gewiss keine Hochkultur, doch fernab der Burleske hinreichend für Standing Ovations. Applaus, Vorhang, und ab.